



Das Haus Stephanus, hier ein Archivbild von einer Faschingsfeier, ist ausgezeichnet worden.

Archivfoto: Jung

# Freude über Auszeichnung

Träger von „Haus Stephanus“ in Alsfeld unter Besten in Deutschland in Rubrik „Alltag“

**ALSFELD** (red). Deutschland Test und Focus-Money kürten Deutschlands beste Unternehmen. Mit dabei ist die Gesellschaft für diakonische Einrichtungen – Träger des Alten- und Pflegeheims „Haus Stephanus“ in Alsfeld. Das ist einer Pressemeldung zu entnehmen.

Bereits zum dritten Mal habe Deutschland Test in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsmagazin Focus-Money und dem Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) rund 24 000 Unternehmen beziehungsweise Marken in einer Studie untersucht. Das Ziel: die Besten in Deutschland zu finden. Kein leichtes Unterfangen, denn das Prädikat „Deutschlands Beste“ haben gerade mal 18 Prozent der untersuchten Unternehmen/Marken erhalten. Mit dabei unter den Besten in der Rubrik „Alltag“ ist auch die Gesellschaft für diakonische Einrichtungen (GfdE), eine der größten diakonischen Trägergesellschaften von Alten- und Pflege-

heimen in Hessen und Nassau mit 13 Einrichtungen, darunter auch das „Haus Stephanus“. In wirtschaftlich und gesellschaftlich schwierigen Zeiten, die auf der einen Seite vom harten Konkurrenzkampf auf dem Pflegemarkt, auf der anderen Seite von ständig wechselnden Rahmenbedingungen geprägt seien, sei die GfdE bestens aufgestellt – und das seit mehr als 40 Jahren. Auch das zur GfdE gehörige Alten- und Pflegeheim Haus Stephanus in Alsfeld bilde da keine Ausnahme.

Marion Brömer, Einrichtungsleiterin im Alten- und Pflegeheim Haus Stephanus, zeigt sich hochofret über die Auszeichnung. „Ich glaube, viele Menschen können sich gut vorstellen, wie schwierig es gerade in der Altenpflege ist. Die Corona-Auflagen sorgen dafür, dass sich viele Angebote nicht mehr realisieren lassen und Alternativen gefunden werden müssen, um auch weiterhin allen Bewohnerinnen und Bewohnern einen möglichst normalen Alltag zu bieten. Umso schöner ist nun

diese Auszeichnung, die meinen Mitarbeitenden zeigt, dass ihre Arbeit und Anstrengungen auch gesehen werden.“

„Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung. Nicht für die GfdE im Allgemeinen, sondern insbesondere für unsere Mitarbeitenden in den Einrichtungen, die jeden Tag ihr Bestes geben und so dafür gesorgt haben, dass wir zu den Besten in ganz Deutschland zählen“, sagt Karlheinz Hilgert, Geschäftsführer der GfdE. Ob Hauswirtschaft, Pflege, Betreuung, Verwaltung, Technik oder Leitung, alle Mitarbeitenden aus allen Bereichen könnten stolz auf sich sein, denn nur ihnen sei diese Auszeichnung zu verdanken, so Hilgert weiter und ergänzt: „Zudem ist das nicht nur eine tolle Anerkennung in dieser schwierigen Zeit, die von Covid-19 geprägt ist, sondern auch ein Signal nach außen, das eine breite Öffentlichkeit erreicht und zeigt, dass die Pflegebranche und insbesondere die Einrichtungen der GfdE bestens aufgestellt sind.“